

# Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Planungsausschusses am Donnerstag, dem  
18.10.2018, im Ratssaal des Rathauses Lemwerder

Beginn: 18:48 Uhr

- öffentlich -

Ende: 19:41 Uhr

## Anwesend:

### Vorsitzende/r

1. stv. Bürgermeisterin Tanja Sudbrink

### Mitglieder

Ratsherr Werner Ammermann

Ratsfrau Monika Drees

Ratsherr Wolfgang Eymael

Ratsherr Sven Göttisch

Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Ratsherr Andreas Jabs

Ratsherr Heiner Looch

Ratsherr Günter Naujoks

Ratsfrau Wiebke Naujoks

Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Ratsherr Wolf Rosenhagen

Ratsfrau Brigitta Rosenow

Ratsherr Harald Schöne

Ratsherr Sven Schröder

Ratsherr Yener Türkcan

Ratsherr Jan Olof von Lübken

### von der Verwaltung

Bürgermeisterin Regina Neuke

Fachbereichsleiter II Matthias Kwise

Fachdienstleiterin I Rilana Rethorn

Fachbereichsleiterin I Jutta Zander

### Protokollführer

Verw.-Angest. Erk Wolfgramm

## Abwesend:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
  - 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
  - 1.2 der Beschlussfähigkeit
  - 1.3 der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 09.08.2018 und 20.09.2018
- 3 Haushalt 2019- erster Entwurf  
Vorlage: FB I/085/2018
- 4 Kommunale Beteiligung an der Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG  
Vorlage: FB I/035/2018-1
- 5 B212n - Sachstand zum Dialogverfahren  
Vorlage: FB II/114/2017/1
- 6 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 7 Einwohnerfragestunde

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
  - 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
  - 1.2 der Beschlussfähigkeit**
  - 1.3 der Tagesordnung**

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung ergaben sich keine Einwendungen.

## **2 Genehmigung der Niederschrift vom 09.08.2018 und 20.09.2018**

Da die Niederschrift vom 20.09.2018 nicht im Ratsinformationssystem zur Verfügung stand, wurde die Genehmigung zurückgestellt.

Die Niederschrift vom 09.08.2019 wurde einstimmig genehmigt.

## **3 Haushalt 2019- erster Entwurf** **Vorlage: FB I/085/2018**

Bürgermeisterin Neuke stellte den Haushaltsentwurf vor.

Mit Rückblick auf den letzten Finanzzwischenbericht erklärte Bürgermeisterin Neuke, dass die Prognosen in Bezug auf die Gewerbesteuer angepasst werden müssten. Dies ist vor allem dem Brand bei der Lürssen Werft geschuldet. Die Gewerbesteuer ist neu anzupassen, da die Gemeinde Gewerbesteuerzahlungen erstatten muss und keine Mehreinnahmen zu erwarten sind. Ein aktueller Finanzzwischenbericht wird zurzeit erstellt.

Die Haushaltsberatungen werden auf Basis des vorliegenden Entwurfes erfolgen. Dazu erläuterte Bürgermeisterin Neuke die Systematik des Entwurfes und informierte über geplante Maßnahmen in 2019. Besonderes ging Bürgermeisterin Neuke auf die Prognose zu den Zahlen und der Entwicklung im Bereich der Kindertagesstätte, der Erhöhung der Personalkosten

in Höhe von 500.000 Euro, die der Tarifierhöhung und der Krippenerweiterung geschuldet sind, und der höheren Abschreibung in Höhe von 100.000 Euro ein.

Die weiteren Beratungen werden in den entsprechenden Fachausschüssen erfolgen. Dazu bat Bürgermeisterin Neuke, dass die Fraktionen ihre Anträge bis Anfang Januar 2019 einreichen, um die entsprechenden Beschlüsse im Februar fassen zu können.

Ratsherr Schöne bat zu den Erstattungen der Kita-Kosten eine Aufstellung der Ist-Zahlen für 2018 sowie die der Planung für 2019, um wesentliche Änderungen erkennen zu können.

Zu den geplanten Investitionen wurde darauf hingewiesen, dass die Kosten für das Gewerbegebiet Deichshausen auf insgesamt 375.000 Euro korrigiert wurden. Die ausgewiesenen Mittel von 185.000 Euro aus 2017 sind zu streichen.

Der Finanz- und Planungsausschuss nahm den ersten Haushaltsentwurf für die weiteren Beratung zur Kenntnis.

#### **4 Kommunale Beteiligung an der Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG**

**Vorlage: FB I/035/2018-1**

Bürgermeisterin Neuke erläuterte die Sitzungsvorlage.

Nach Mitteilung der Kommunalaufsicht ist eine Beteiligung durch die Stiftung der Gemeinde Lemwerder nicht möglich.

Auf Nachfrage wurde erklärt, dass eine Verzinsung von 3,57 % zugesagt werden, aber Änderungen bzw. Anpassungen möglich sind. Die Beteiligung wird im Jahr 2018 fällig.

Der Finanz- und Planungsausschuss empfahl einstimmig, dass

- sich die Gemeinde Lemwerder in der zweiten Beteiligungsphase des Netzbeteiligungsmodells der EWE AG i.H.v. bis zu 300.000,00 Euro an der Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG und somit mittelbar an der EWE NETZ beteiligt und ermächtigt die Bürgermeisterin alle hierzu erforderlichen oder zweckbedingten Maßnahmen zu ergreifen,
- zur Umsetzung des Netzbeteiligungsmodells ist die Erteilung einer (Unter-) Vollmacht unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB erforderlich. Der Rat befreit daher die Bürgermeisterin von den Beschränkungen des § 181 BGB und ermächtigt sie entsprechende (Unter-) Vollmachten zu erteilen. Der Rat übernimmt die Zuständigkeit hierfür aufgrund einer Vorbehaltsentscheidung nach § 58 Abs. 3 S. 1 NKomVG.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	18
Nein:	-
Enthaltung:	-

#### **5 B212n - Sachstand zum Dialogverfahren**

**Vorlage: FB II/114/2017/1**

Bürgermeisterin Neuke gab einen Überblick über die bisherigen Planungen und den Ergebnissen des Dialogforums seit 2016.

Dabei stellte sie die Variantenverläufe, 1 Südtrasse und 2 Nordtrassen, mit Anbindung an Bremen sowie die Anbindung der L 875 an die B 212neu vor. Besonders wurden folgende Themenbereiche vorgestellt:

- Umwelt, Flora und Fauna, in den Trassenverläufen
- Hochwasser
- Agrarstrukturelle Auswirkungen

- Verkehrliche Auswirkungen einschließlich der Bewertung von Schutzgütern und anderen relevanten Faktoren

Weiterhin stellte Bürgermeisterin Neuke die Prognosen der Verkehrsuntersuchung in Bezug zu den einzelnen Variantenverläufen vor. Die Verkehrsuntersuchung beruht auf einer Ist-Analyse aus dem Jahr 2015 und prognostiziert das Verkehrsaufkommen im Jahr 2030. In den Prognosen zu den Varianten stellt sich immer eine Reduzierung des Verkehrsaufkommens für die Gemeinde Lemwerder dar; insbesondere in den Ortsteilen Altenesch, Bar-dewisch.

Das nächste Dialogforum findet Ende November 2018 statt. Im I. Quartal 2019 soll eine erste Vorstellung der Ergebnisse erfolgen.

Der Finanz- und Planungsausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

## **6 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren**

Die Niedersächsische Landesbaubehörde für Straßenbau und Verkehr hat den Freistellungsbescheid für die Flächen der Bahnstrecke Delmenhorst – Lemwerder (Freistellung von Bahnbetriebszwecken) übersandt. Die Flächen der ehemaligen Bahnstrecke stehen somit für zukünftige Planungen zur Verfügung.

## **7 Einwohnerfragestunde**

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

Vorsitzende

Bürgermeisterin

Protokollführer